



*Institut für **R**eisemedizin und **I**mpfvorsorge  
Offenbach*

Dr. med. Gerhard Scholz

## **Pest**

### **Verbreitung, Übertragung:**

Die Pest wird durch von Tier zu Tier und auf den Menschen durch Flohbiß übertragen. Voraussetzung für eine Pestepidemie sind schlechte hygienische Verhältnisse.

### **Krankheitserscheinungen:**

Einige Tage nach Infektion kommt es zu schmerzhaften, beulenartigen Lymphknotenschwellungen (= Bubonen) mit hohem Fieber. Die Bubonenpest ist nicht ansteckend, solange die Lymphknoten nicht aufbrechen. Infektiös werden die Patienten jedoch, wenn die Lunge befallen ist. Die Lungenpest tritt wenige Stunden bis spätestens ein Tag nach Infektion auftritt.

### **Therapie:**

Eine rechtzeitig eingeleitete Antibiotikatherapie führt zur Ausheilung.

### **Impfung:**

Eine Schutzimpfung ist nicht sinnvoll, hygienische Vorsorge und eine Chemoprophylaxe für gefährdete Personen ist möglich.

